

Gerrit Schüler
Michael Domke

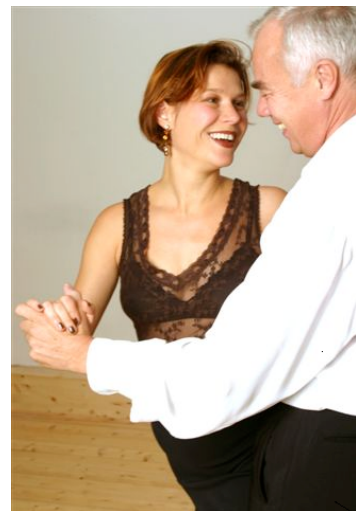
< in tango veritas >
< La Milonga >

Wir freuen uns über Dein Interesse an unserer Ausbildung !

Der Tango in seinen vielfältigen Ausdrucksformen, unser Ausbildungssystem sowie der Kontakt und die Auseinandersetzung im Lernen und Lehren sorgen für eine spannende, ereignisreiche und intensive Ausbildungszeit.

In unserem Konzept findest Du einen Überblick.

Wenn Du weitere Fragen hast, kannst Du Dich gerne für ein persönliches Gespräch mit uns in Verbindung setzen.



Mit herzlichen Grüßen, Gerrit und Michael

LEHRERAUSBILDUNG

Jedes Jahr beginnt eine neue zweijährige Lehrerausbildung in Lüneburg und München. Die nächste Ausbildung beginnt Anfang 2012.



TANZAUSBILDUNG

Zusätzlich bieten Gerrit und Michael ab 2012 zum ersten Mal eine Tanzausbildung an, die sich an Tänzerinnen und Tänzer richtet, die auf hohem Niveau weiter lernen wollen.

Diese **ausschließlich tänzerische Ausbildung** hat technisch anspruchsvolle Schritte, Figuren, Kombinationen und Themen zum Inhalt.

Das Konzept für diese Ausbildung senden wir gerne zu.



GERRIT SCHÜLER + MICHAEL DOMKE

Beide können auf eine langjährige Erfahrung als Tangolehrer/in zurückblicken, sowie auf eine fast genauso lange kreative und erfolgreiche Zusammenarbeit (seit 1992 gemeinsame Lehr- und Showtätigkeit).

Sie geben Workshops in verschiedenen Städten, und unterrichten bei vielen der La Milonga Tangoreisen.

Gemeinsam ist es Ihnen gelungen, eine eigenständige Methode des Unterrichts zu entwickeln - eine Methode, die sich nicht nur an Schritten orientiert, sondern den Tango vielmehr in seinen wesentlichen Grundlagen und in seiner Systematik begreift.

Ein zentrales Thema ihrer Arbeit ist die von ihnen ständig neu- und weiterentwickelte **Basisarbeit**, d.h. die genaue Arbeit an der Technik von Schritt, Drehung und Führung, sowie an der Kommunikation und Dynamik im Paar. Feinste Veränderungen werden so führ- und spürbar – jeder Schritt, jede Bewegung aus jeder Position in jede Richtung wird möglich.

Das Unterrichten von festgelegten Schritten, Figuren und Schrittfolgen halten sie für kontraproduktiv solange nicht gleichzeitig die Fähigkeit zur Improvisation und zum persönlichen und musikalischen Ausdruck vermittelt wird.

Das Wohlgefühl beider Partner beim Tanzen ist Ihnen das wesentlichste Ziel des Tangounterrichts.

Die Technik soll allein diesem Gefühl dienen.

Gerrit und Michael stellen einen hohen Anspruch an ihre Arbeit - nicht nur fachlich und didaktisch durchdacht zu unterrichten, sondern auch mit engagiertem und liebevollem Blick auf ihre Schüler und Schülerinnen.

Ihr Unterricht zeichnet sich durch Gleichberechtigung aus, durch langjährige Erfahrung, aber auch durch den Mut umzudenken und die eigenen Erkenntnisse immer wieder in Frage zu stellen und zu korrigieren.

Seit 1998 bieten sie die Ausbildung zum/zur Tangolehrer/in an, eine aufregende Verbindung von Tanz, Psychologie, Didaktik und Tango-Geschichte.

MICHAEL DOMKE

arbeitete 10 Jahre als Arzt bevor er 1988 mit dem Tanzen begann und ihn der Tango faszinierte.

Nach Tanztheater, Feldenkrais, New Dance, Improvisationstanz und anderem kreativen Tun wie Musik, Keramik, blieb er endgültig beim Tango. Michael ließ sich von den besten Lehrern in Buenos Aires und Europa ausbilden. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit vielen bekannten Orchestern und hervorragenden Tänzerinnen sowie seine Unterrichtstätigkeit in vielen Ländern inspirierte - und prägte seinen Stil.

Außer in Deutschland unterrichtete Michael in vielen europäischen Ländern. In den USA machten ihn 3 Tourneen auch dort sehr bekannt und beliebt. Als Showtänzer stand er in Tokio, Istanbul, London, Paris, Berlin, Brüssel, Barcelona, Istanbul, New York und in vielen anderen Städten der Welt auf der Bühne.

Seit 1989 unterrichtet er und gründete 1993 das „La Milonga“ in Bremen.. Von dort aus werden u.a. die La Milonga Tangoreisen, Festivals und Workshops organisiert, welche seit vielen Jahren feste Bestandteile seiner Arbeit sind.

Zusammen mit Gerrit Schüler entwickelte er neue fundierte Unterrichtskonzepte, an deren Weiterentwicklung beide ständig arbeiten. Besonders wichtig ist ihm neben einer ausgezeichneten Technik noch eine andere Ebene: **Die entspannte und konstruktive Unterrichts Atmosphäre, die das Genießen des Tango möglich macht.**

„...Die kulturellen Unterschiede, die Vielfalt des Tangos und des Lehrens begeistern mich! Die tiefe Begegnung, die im gemeinsamen tänzerischen Ausdruck lustvoll gelebte Beziehung –das fasziniert mich und ich bin froh und dankbar, dass ich meine Erfahrung und mein Wissen für dieses intensive Erleben im Unterricht einbringen kann.“

GERRIT SCHÜLER

Tangolehrerin, Psychologin, Tanztherapeutin - nahm bei zahlreichen argentinischen Lehrern Unterricht (Gustavo Naveira, Mingo Pugliese, Graciela Gonzalez u.a.) und bildete sich außerdem in anderen Formen der Körperarbeit fort. Sie veröffentlichte verschiedene Artikel rund um den argentinischen Tango. Sie organisiert eigene Tangoreisen und Workshops und hat ein eigenes Studio in Lüneburg.

Gerrit unterrichtet seit vielen Jahren in ganz Deutschland, mit verschiedenen Partnern, vor allem aber mit Michael Domke. Sie tanzt in beiden Rollen, betont dabei eine eigenständige und selbstbewusste Rolle der Frau, die Natürlichkeit und Leichtigkeit der tänzerischen Bewegung, sowie die psychologischen Aspekte des Tangos. In den letzten Jahren sucht und findet sie in der Verbindung mit anderen Formen der Bewegungsarbeit (Feldenkrais, Qigong, Vorstellungsbilder) einen neuen Zugang zum Tango, der ihren Tanz und ihren Unterricht sehr bereichert, verändert und weiterentwickelt.

„Ich bin mit Leib und Seele Lehrerin und überzeugt davon, dass Menschen sich über Bewegung verändern und weiterentwickeln können. Sowohl der Tango als auch die Menschen sind mir noch nie langweilig geworden.“

ULRIKE HEESE / Organisation

leitet seit 2000 das „La Milonga“ - organisiert die Tangoreisen, Workshops, das Silvester Festivalito in Bremen und die Ausbildungen .

„Ich habe in meinem Leben in vielen Bereichen gearbeitet, u.a. im Theater als Kostümbildnerin sowie im Organisationsteam für Theaterfestivals, Presse & Öffentlichkeitsarbeit usw..

Interessiert bin ich an der Arbeit als Organisatorin.

Das La Milonga bietet mir das alles - die Lehrerausbildung, die Tangoreisen, die Workshops.

Privat tanze ich natürlich Tango – seit vielen Jahren leidenschaftlich gern !“

KONZEPTION DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung richtet sich an fortgeschrittene Tänzer und Tänzerinnen die sich intensiv mit folgenden Themen beschäftigen wollen:

- Technik, Schritte und Systematik des argentinischen Tangos (jeweils in beiden Rollen)
- Unterrichtsmethoden und Didaktik, Entwicklung spezifischer Übungen
- Entstehungsgeschichte des Tangos
- Tänzerische Musikinterpretation
- geschichtliche und theoretische Aspekte der Tangomusik
- Aspekte der Bewegungsanalyse für den Tangounterricht
- Psychologische Grundlagen von Kommunikation und Dynamik in Paar und Gruppe, sowie zwischen Lehrer und Schüler
- Allgemeine tänzerische Grundlagen (Tanztechnik)
- Erarbeitung und Supervision einer Choreographie
- Unterrichtssupervision

Ziel der Ausbildung ist es, einen fundierten Einzel- bzw. Gruppenunterricht für argentinischen Tango entwickeln, strukturieren und anleiten zu können. Dieser soll sowohl an der eigenen Lehrerpersönlichkeit als auch an den speziellen Bedürfnissen einer jeden Person bzw. Gruppe ausgerichtet sein und nicht nach einem strengen Schema erfolgen.

Die eigenen tänzerischen Fähigkeiten sollen verbessert und erweitert werden.

Ziel kann auch sein, Aspekte des Tangos und des Tango-Unterrichts mit einem anderen Beruf zu verbinden, so z.B. mit therapeutischen Tätigkeiten.

STRUKTUR

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Kompakt-Wochen (2 x 5 Tage / 2 x 6 Tage und ein Abschluss-Wochenende) , im Abstand von ca. 4 bis 8 Monaten, die abwechselnd in Lüneburg und in München stattfinden.

Jeden Tag finden 6 Stunden Unterricht, incl. Pausen statt, 3 x pro Woche ein gemeinsames Arbeitsessen.

An diesem Abend werden Referate gehalten, er dient außerdem als Forum für Diskussionen und zur Klärung organisatorischer Fragen.

Die Ausbildung umfasst 144 Zeitstunden (ohne Arbeitsessen).

Hinzu kommen mindestens 4 Wochenenden, die von den Teilnehmern selbst organisiert und durchgeführt werden sollen.
Sie dienen der Vertiefung und Wiederholung von Ausbildungsinhalten.
An diesen Wochenenden sind Gerrit und Michael nicht - bzw. nur nach Absprache - anwesend

Es werden maximal 22 Teilnehmer zur Ausbildung zugelassen.
Die Anmeldung kann paarweise oder einzeln erfolgen.

TERMINE 2012 :

- Auswahlwochenende **Bremen** **Samstag 7. + Sonntag 8. Januar 2012**
Samstag 13:00h – 19:00h
Sonntag 10:00h – 16:00h
1. Ausbildungswoche **München** **Dienstag 3. April – Samstag 7. April 2012**
Dienstag 13:00h – 18:00h
Mittwoch 10:00h – 17:00 h
Donnerstag - Samstag 10:00h – 16:00h
5 Tage
2. Ausbildungswoche **Lüneburg** **Samstag 7. Juli – Donnerstag 12. Juli**
Samstag 13:00h – 19:00h
Sonntag – Donnerstag 10:00h – 16:00h
6 Tage

Termine 2013 :

3. Ausbildungswoche **München** **Mo. 25. März – Sa. 30. März**
Montag 14:00h – 19:00h
Dienstag 11:00h – 18:00h
Mittwoch - Samstag 10:00h – 16:00h
6 Tage
4. Ausbildungswoche **Lüneburg** **Do. 21. November – Mo. 25. November**
Donnerstag 14:00h – 19:00h
Freitag – Montag 10:00h – 16:00h
5 Tage
- Abschlusswochenende **Bremen** **Samstag 21. + Sonntag 22. Dezember**
Samstag 13:00h – 19:00h
Sonntag 10:00h – 16:00h

AUSWAHLWOCHENENDE / INFORMATIONSWOCHENENDE

7. + 8. Januar 2012:

Ziel des Auswahlwochenendes ist eine gemeinsame Entscheidung darüber, ob die Teilnahme an der Ausbildung sinnvoll erscheint.

Das Auswahlwochenende (Samstag und Sonntag) ist Bedingung für eine Teilnahme an der Ausbildung. Hier werden wichtige und grundlegende Unterrichtsinhalte vermittelt, die bereits Teil der Ausbildung sind.

Neben den tänzerischen Aspekten ist auch die Ausbildungsmotivation ein wichtiges Thema.

Das Auswahlwochenende beinhaltet 12h Unterricht und kostet **170,00 Euro** (incl. Essen + Getränke tagsüber).

Der Betrag ist zwei Wochen vor dem Termin zu überweisen.

Sollte nach dem Auswahlwochenende die Anzahl der Teilnehmer die Anzahl der Kursplätze übersteigen, so gilt das Datum für die verbindliche (schriftliche) Anmeldung zum Auswahlwochenende als Kriterium für die Möglichkeit zur Teilnahme.

KOSTEN DER AUSBILDUNG:

Die Kosten der Ausbildung betragen

2.780,- Euro.

Ein Basisbetrag von 1000,- Euro muss mit der verbindlichen Anmeldung gezahlt werden.

Über die genauen Zahlungsmodalitäten wird vor Beginn der Ausbildung ein Vertrag geschlossen, es sind individuelle Vereinbarungen (Ratenzahlung) möglich.

LEISTUNGEN:

- 144h Unterricht
- Betreuung der Referate und Gruppenarbeiten
- Korrektur und evt. Besprechung der Protokolle
- Hospitieren im Unterricht von Gerrit + Michael ist nach Rücksprache möglich
- Ermäßigung bei allen La Milonga Tangoreisen
- Ermäßigung bei vom La Milonga organisierten Workshops
- 12 Arbeitsessen (ohne Getränke)

Zusätzliche Leistungen - in der Teilnahmegebühr enthalten:

Mittagsversorgung (Suppe)

Café & Kuchen am Nachmittag

Nicht alkoholische Getränke während der Unterrichtszeit

Allgemeines:

Zwischen den Ausbildungswochen sollten die Teilnehmer das Gelernte in beiden Rollen üben und festigen. Hierfür und für den Austausch über andere Inhalte der Ausbildung werden die selbst organisierten Wochenenden geplant. Diese können in Bremen stattfinden, aber auch in anderen Städten.

Der gesamte Unterricht wird von den Teilnehmern protokolliert und der Ausbildungsgruppe zur Verfügung gestellt. Die Protokolle werden von Gerrit oder Michael korrigiert.

Im Rahmen der Ausbildung werden von den Teilnehmern Kurzreferate zu tangospezifischen Themen erarbeitet und vorgetragen.

Zwischen den Ausbildungswochen besteht nach vorheriger Absprache die Möglichkeit, in den Kursen von Gerrit und Michael zu hospitieren.

Diese Möglichkeit besteht bei Workshops, sowie auf den Tango-Reisen.

Im 2. Ausbildungsjahr wird jeder Teilnehmer eine Choreographie erarbeiten die gegen Ende der Ausbildung der Gruppe vorgestellt und auf Video aufgezeichnet wird.

Am Ende einer jeder Ausbildungswoche besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, Schritte und Übungen auf Video aufzunehmen, um das Lernen und Erinnern zuhause zu erleichtern.

Information & Anmeldung

La Milonga Tango
Ulrike Heese
+49 (0)4204-689758
tango@lamilonga.de
www.lamilonga.de